

Kamingespräch über Wohnen im Alter

Wie wollen die Hattinger im Alter wohnen? Wird der lokale Wohnungsmarkt, wird die eigene Gesundheit diesen Wünschen entsprechen? Das Veranstalternetzwerk „Med in Hattingen“ beschäftigt sich am Donnerstag, 4. November, mit diesen und weiteren Fragen. Das Kamingespräch findet um 19 Uhr im Alten Rathaus, Untermarkt 9 statt. Der Eintritt ist frei.

Die Bevölkerung wird immer älter und somit steigt der Bedarf an angemessenen und barrierefreien Wohnungen. Ist Hattingen auf diesen wachsenden Bedarf vorbereitet? Gerade der Wohnungsbestand aus den 1950er- und 60er Jahren weist Probleme bei der barrierefreien Umgestaltung aus. Und wie sieht es mit den Mietpreisen für barrierefreien Wohnungen aus? Welche Serviceleistungen sind wünschenswert? Wie können unterstützende Maßnahmen zu Hause bei altersbedingten Erkrankungen aussehen?

„Med in Hattingen“ wird das Thema mit unterschiedlichen Fachleuten diskutieren. Mit dabei sind der Vorstand der Gartenstadt Hüttenau Roland Himmel sowie der Chefarzt der Medizinisch-Geriatriischen Klinik Augusta Krankenhaus Bochum-Linden Dr. Olaf Hagen. Es diskutieren zudem der Arzt und Demenzexperte Alexander Neidhard, Inge Berger von Kick sowie Werner Homann vom Fachbereich Soziales und Wohnen. Das Gespräch moderiert Pfarrer Udo Polenske.